

Glaubwürdige Zeugen / Andacht JVA 18.05.2018

1. Vorstellung meiner Person

Wer ich bin ...

Frage: Haltet ihr mich für glaubwürdig?

→ Internet-Recherche, Zeitungsrecherche

2. Ich habe euch was mitgebracht, was noch nie ein Mensch zuvor gesehen hat

aus der Tasche ziehen - in den Knast geschmuggelt - glaubt ihr mir? Hab ich auch noch nicht gesehen ...

3. Was muss ich tun, damit ihr mir das glaubt?

Ich bezeuge das. Ich stehe dafür mit meinem guten Namen ... reicht euch das nicht?

4. Eine vergleichbare Situation ist die Situation mit Jesus Christus und diese Kontaktgruppe

Jede Woche kommen Leute und erzählen euch: Jesus, das ist das Beste was dir passieren kann. Er hilft dir. Er vergibt schwere Schuld. Er liebt dich. Es ist gut, ihm nachzufolgen. Jesus Christus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben!

Du brauchst Jesus!

Jesus sagt: **zentrale Bibelstelle**

5. Glaubst du das? Sind die Zeugen glaubwürdig? Die, die ihr hinkommen? Ein

glaubwürdiger Zeuge ist ja vor Gericht super wichtig: Der Richter und der Anwalt waren beim Geschehen nicht dabei. Deshalb braucht man manchmal glaubwürdige Zeugen.

Haben wir jemand, der Jesus kennengelernt hat? → **Zeugnis Kontaktgruppe (?)**

→ Oder wie ich: von meinen Eltern, als Kind schon gehört, mich als Kind entschieden Jesus zu folgen, und dann als Teenager, und später noch ganz oft ... habe erlebt, wie Jesus mich durchs Leben begleitet

Jesus hat allen die ihn kennen den Auftrag gegeben, von ihm weiterzusagen:

Mt 28,18-20; Apg 1,8: „8 aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.“

Unser Motiv ist rein und klar. Wir wollen keinen über den Tisch ziehen! Wir bezeugen!

6. Was spricht dafür den Leuten, die Jesus bezeugen, zu glauben?

→ umsonst, opfern Zeit, sind total überzeugt, sind keine Heiopeis, ...

7. Auflösung: Ich bin glaubwürdig

→ Gegenstand zeigen und aufmachen (Haselnuss, Erdnuss oder Wallnuss)

Paulus in 2Kor 5,20:

20 So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!

21 Denn er hat den, der von keiner Sünde wusste, für uns zur Sünde gemacht, auf dass wir in ihm die Gerechtigkeit würden, die vor Gott gilt.

8. Gebet (im Stehen)